



Sekundarschule Hungerbühl

Embrach

Die Sekundarschule Embrach umfasst insgesamt fünf Schultrakte und eine Turnhalle. Die Bauten weisen unterschiedliche Baujahre auf. Der Trakt E des Schulhauses Hungerbühl mit rund 13'000 m³ Gebäudevolumen wurde im Jahr 1976 erbaut und im Jahr 2001 im Rahmen einer damals notwendigen Flachdachrenovation aufgestockt.

Bausumme
CHF 8'800'000

Zeitraum
2011 - 2012

Bauherr
Befair Partners AG

Architekt
Mepp Architekten

Referenzauskunft
Befair Partners AG
Herr Ronald Mücke, Projektleiter
Tel. 043 / 336 00 87

Unsere Leistungen

- Bedürfnisformulierung
- Projektentwicklung
- Projektierung
- Ausführungsplanung
- Fachbauleitung

in den Gewerken

- HLKS
- Fachkoordination

Leistungsbeschreibung

Anhand einer erweiterten Machbarkeitsstudie wurde der Gebäudezustand umfassend analysiert. Die bestehenden Gebäudetechnikinstallationen entsprachen nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik und mussten ersetzt werden. Das Ziel war es, einen kostengünstigen und störungsfreien Betrieb in den nächsten Jahrzehnten zu erreichen.

Es wurde eine kontrollierte Raumluft eingebaut und die bestehenden Kanäle und Dämmungen ersetzt. Die Sanitär-Installationen wurden ebenfalls erneuert und es wurde eine neue behindertengerechte WC-Anlage eingebaut.